

"donnerstags"



Amtsblatt der Stadt
Fridingen an der Donau

Das Städtle an der Donau

Termine & Veranstaltungen

22.02.2024

Blutspenden DRK

23.02.2024

Theaterabend 20:00 Uhr KR

24.02.2024

Theaterabend 20:00 Uhr KR

24.02.2024

Generalversammlung AV

25.02.2024

Theaterabend 19:00 Uhr KR

27.02.2024

Café Vogelsang

27.02.2024

Bauernmarkt

28.02.2024

Seniorenfahrt AV

Fridinger Bauernmarkt

Regelmäßig im 14-tägigen Rhythmus findet dienstags in der Zeit von ca. 13:30 Uhr – ca. 15:30 Uhr der Bauernmarkt in Fridingen auf dem Kirchplatz statt. Die regionalen Händler bieten Wurst- und Fleischwaren, Backwaren sowie Obst und Gemüse zum Verkauf an.

Die Händler freuen sich auf Ihren Besuch.

MITTEILUNGEN DES BÜRGERMEISTERS



ÖFFNUNGSZEITEN DER STADTVERWALTUNG FRIDINGEN

Montag: 08:00 – 11:30 Uhr
 Dienstag: 08:00 – 11:30 Uhr / 16:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen!
 Donnerstag: 08:00 – 11:30 Uhr
 Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

Gebühren können auch per EC-Karte bezahlt werden!

Das Rathaus ist vom Schmutzigen Donnerstag bis einschließlich Aschermittwoch geschlossen.

Achtung! Getrennte Rufnummern der Telefonzentrale der Stadt- und Verbandsverwaltung

Telefonzentrale der Stadtverwaltung: 07463/837-0
 Telefonzentrale der Verbandsverwaltung: 07463/837-810

Wir bitten um Beachtung!



SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr
 Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin bei Frau Schwarz, Tel. 837-11 um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

AUF EINEN BLICK

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Rettungsdienst	112
Allgemeiner Notfalldienst	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst Mo - Do 19-21 Uhr; Fr 18-21 Uhr; Sa, So, FT 9-21 Uhr	116 117
Augenärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761/12012000
Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline 0800/ 4747800 Die von der Zahnärzteschaft Baden-Württemberg getragene Patientenberatung per Hotline steht das ganze Jahr über jeden Mittwoch von 14 bis 18 Uhr gebührenfrei zur Verfügung.	
HNO Nofalldienst	116 117
Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstr. 11 78052 Villingen-Schwenningen Sa, So, FT 10-20 Uhr	
Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen Zepelinstraße 21, 78532 Tuttlingen Mo - Fr 18-22 Uhr; Sa, So und an FT 8-22 Uhr	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr	116117
docdirekt – Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten – nur gesetzlich Versicherte	0711/ 96589700 oder docdirekt.de

APOTHEKENNOTDIENST

Tagesaktuelle Notdienstinformationen zu den Apotheken erhalten Sie auch auf der Homepage www.lak-bw.notdienst-portal.de oder kostenfrei aus dem Festnetz unter der Nummer 0800/0022833

17.02.2024

St. Anna-Apotheke, Michael-Dießle-Straße 4, 78567 Fridingen an der Donau

18.02.2024

Rathaus-Apotheke Tuttlingen, Rathausstraße 2, 78532 Tuttlingen

ABFALLWIRTSCHAFT

Grünschnittannahmestelle Fridingen / Öffnungszeiten Wertstoffhof Mühlheim:

Seit dem 07.11.2023, gelten die Winteröffnungszeiten auf den Deponien und Wertstoffhöfen. Die Grünschnittannahmestellen sind für dieses Jahr geschlossen, ebenso die Grünguthöfe in Spaichingen, Trossingen und Königsheim. Bürgerinnen und Bürger, die Grünschnitt zu entsorgen haben, können die Wertstoff- und Grünguthöfe in Aldingen, Tuttlingen, Mühlheim, Geisingen und Wehingen anfahren. Alle Informationen sind auch im Internet unter www.abfall-tuttlingen.de nachzulesen.

Weitere Infos zum Thema Müll:

Abfallberatung, Tel. 07461-926 3400, Fax 07461-926 3490,
E-Mail: abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de • www.abfall-tuttlingen.de

Reklamationen bei nicht entleerten Mülltonnen:

Papiertonne, Restmülltonne, Biotonne, Windeltonne: 07403/ 92940
Firma Alba Dunningen, Schramberger Str. 59, 78655 Dunningen
Werttonne 08001/ 223255

Reklamationen bei beschädigten Mülltonnen:

Tel.: 07461/ 926-3439 (Buchstabe A - Ld)
Tel.: 07461/ 926-3438 (Buchstabe Le - Z)

STÖRUNGSNUMMERN

Wasserversorgung / NetzeBW	0721 49970 306
Gasversorgung/ bnNetze	0800 2 767 767
Stromversorgung/ NetzeBW	0800 3629477

WICHTIGE RUFNUMMERN

Nachbarschaftshilfe St. Elisabeth Fridingen e.V.

Einsatzleitung Hanna Merk

Anna-von-Hewen-Saal, Bahnhofstr. 6, Fridingen 07463/ 2671404
info@nachbarschaftshilfe-fridingen.de • www.nachbarschaftshilfe-fridingen.de
Bürozeiten: Montag von 10.00-11.00 Uhr, Mittwoch von 16.30-17.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Pflegedienst Fridingen

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Ansprechpartner: Herr Harry Ferencak

07463/ 990626

Wohngemeinschaft Sankt Elisabeth

Betreiber der Einrichtung: Pflegedienst Fridingen

07463/ 2670088

07463/ 990626

Fachstelle Sucht bwlw, Freiburgstraße 44, 78532 Tuttlingen

Tel.: 07461-96648-0 • Fax: 07461-96648-29

E-Mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de • <http://www.bw-lv.de>

Es besteht auch die Möglichkeit der Email-Beratung: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Fragen Sie auch nach unserer Tabakentwöhnung im Einzelgespräch

(für Schwangere oder Raucher/innen mit einer bedrohlichen Erkrankung).

Kath. Sozialstation –Altenhilfe- Zweigstelle Fridingen

Ambulante Kranken- und Altenpflege

Einsatzleitung: Frau Kerstin Schmid

07463/ 7980

Familienpflege und Dorfhilfe

07461/ 9354-13

Fachstelle für Pflege und Senioren (Beratungs- und Netzwerkstelle)

Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen

07461/ 92646-02 oder -03

Fax: 07461/ 9946-02 oder -03

Email: m.thoma@landkreis-tuttlingen.de oder c.zepf@landkreis-tuttlingen.de

Homepage: <http://www.fps.landkreis-tuttlingen.de> Hier erhalten Sie einen

Überblick über die diversen Angebote.

Hospizgruppe Tuttlingen (Begleitung Schwerstkranker und Sterbender)

Einsatzleitung

0173/ 8160160

www.hospizgruppe-tuttlingen.de

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

07461/ 770550

Internet: <http://www.phönix-tuttlingen.de>

E-Mail: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de Telefon:

Telefonische Sprechzeiten:

Montag 10:00 bis 11:00 Uhr

Donnerstag 15:00 bis 16:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Frauenhaus Tuttlingen

0746/ 2066

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14 78532 Tuttlingen

Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Telefonseelsorge Schwarzwald-Bodensee

78421 Konstanz, Postfach 102138

0800/ 1110111

Unter dieser Nummer finden sie Tag und Nacht einen Menschen der Ihnen zuhört

„donnerstags“

Erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit dem Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf & Worndorf.

Herausgeber:

Bürgermeisteramt 78567 Fridingen a.d.D.
www.fridingen.de
stadtverwaltung@fridingen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Herr Bürgermeister Stefan Waizenegger
oder dessen Vertretung im Amt.

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11 • Fax 07771 9317-40
anzeigen@primo-stockach.de • www.primo-stockach.de

MÜLLTERMINE

Biomüll:	22.02.2024	Restmülltonne:	29.02.2024 (4-wöchentlich) 29.02.2024 (8-wöchentlich grüner Deckel)
Papiertonne:	15.02.2024 / 14.03.2024	Werttonne:	11.03.2024
Windeltonne:	15.02.2024 / 29.02.2024		

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nachruf



Die Stadt Fridingen trauert um ihr langjährig verdientes Gemeinderatsmitglied

Rafael Josef Rees

der am 01. Februar im Alter von 86 Jahren in Fridingen verstorben ist.

Rafael Josef Rees war von 1965 bis 1971 als Gemeinderat für seine Heimatstadt Fridingen tätig. Mit großem ehrenamtlichen Einsatz und Engagement hat er sich in diesen Jahren für die Belange und Anliegen unseres Gemeinwesens eingesetzt und dabei bleibende Verdienste erworben. Hierfür schulden wir ihm Dank und unsere Anerkennung.

Unser Mitgefühl gilt in diesen Tagen und Stunden des Abschieds seinen Angehörigen.

Wir werden Rafael Josef Rees ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für den Gemeinderat, die Stadtverwaltung und die Bürgerschaft der Stadt Fridingen

Stefan Waizenegger
Bürgermeister

Anschriften von Jahrgängern

Es ist beabsichtigt auch weiterhin auf Wunsch Jahrgängerlisten jedoch ohne Angaben von Geburtsdaten gegen eine Gebühr vom Bürgerbüro herauszugeben.

Wer nicht einverstanden ist, dass seine Adresse weitergegeben wird, wird gebeten dies gegenüber dem Bürgerbüro Frau Aloia, schriftlich oder per Email an aloia@fridingen.de bis 01.03.2024 mitzuteilen.



**Standesamtliche
Nachrichten**
Sterbefall
01.02.2024 Rafael Rees



Berichterstattung aus dem Schulverband Fridingen/Neuhausen ob Eck

Ende des vergangenen Jahres fand in Neuhausen eine turnusmäßige Sitzung des Nachbarschaftsschulverbandes statt, wobei auf der öffentlichen Tagesordnung mehrere Punkte beraten wurden. Mittlerweile seit 14 Jahren besteht diese interkommunale Zusammenarbeit in einem guten und gedeihlichen Miteinander der beiden Kommunen. Ursprünglich aus zwei Hauptschulen hervorgegangen tragen Neuhausen und Fridingen als gemeinsame Schulträger die Verantwortung für die Gemeinschaftsschule „Obere Donau“.

Beratung und Verabschiedung des Haushalt 2024

Wie üblich wird der Schulhaushalt für das folgende Kalenderjahr im Dezember verabschiedet. Gemäß Vereinbarung ist dieser von der Kämmerei des Gemeindeverwaltungsverbandes Donau-Heuberg zu erstellen. Mittels einer visuellen Präsentation erläuterte der verantwortliche Kämmerer Christoph Niesler dem Gremium zunächst die finanziellen Eckwerte.

Demnach stehen für 2024 ordentliche Erträge in Höhe von 284.400 Euro entsprechende Aufwendungen in einer Größenordnung von 362.600 Euro gegenüber. Der Haushalt kann somit nicht ausgeglichen werden, wobei man den Fehlbetrag in Höhe von rd. 78.000 Euro nochmals über vorhandene Rücklagen abdecken kann. Die Kämmerei führte dabei aus, dass man aller Voraussicht nach 2026/2027 zur Finanzierung der laufenden sowie der investiven Ausgaben mit einer Umlage durch die den Schulverband tragenden Gemeinden zu rechnen hat. Die in der Vergangenheit geschaffene Rücklage wird spätestens dann abgeschmolzen sein. Ursächlich hierfür sind neben rückläufigen Schülerzahlen bei gleichbleibenden Sachkostenbeiträgen auch lediglich geringfügige Möglichkeiten zur Anpassung bestimmter Einnahmen bzw. sich erhöhende Ausgaben bspw. u.a. gestiegene Personalaufwendungen für die außerschulische Betreuung, einzelne Fachprojekte wie die Berufseinstiegsbegleitung, die Schulsozialarbeit, die Erwirtschaftung der Abschreibungen und insbesondere die anwachsenden sog. sonstigen Aufwendungen (d.h. allgemeine Sach- und Dienstleistungen).

Nach vereinzelt Nachfragen durch die Gremiumsmitglieder befürwortete die Verbandsversammlung den nächstjährigen Schulhaushalt einstimmig entsprechend dem vorgelegten Entwurf.

Sachstandsbericht zur Entwicklung der Gemeinschaftsschule „Obere Donau“ im Schuljahr 2023/24 durch Rektor Christian Traub

Zum jeweiligen Jahresende informiert die Schulleitung das Gremium in Form eines aktuellen Sachstandsberichts über Entwicklungen in und um die Gemeinschaftsschule im jeweiligen Schuljahr. Laut Auskunft von Rektor Christian Traub ist sowohl die Lehrer- wie Unterrichtsversorgung im Gegensatz zu vielen anderen Schulen noch zufriedenstellend. Besonders erfreulich ist auch, dass seit 01. August die Stelle des Konrektors mit Matthias Tetzner wiederum erfolgreich nachbesetzt werden konnte.

Im alltäglichen Ablauf wird der örtliche Schulbetrieb durch insg. 13 weitere Personen, u.a. in der Kernzeitenbetreuung, im Ganztagesbetrieb, der Inklusion oder auch der Schulsozialpädagogie unterstützt. Die Gemeinschaftsschule selbst ist eine Ganztageschule in verbindlicher Form. Der Schulalltag ist geprägt von Lernphasen, Projektarbeit, Wahlangeboten sowie gemeinsamer Freizeit. Mittagangebote bestehen mit rhythmisierten pädagogischen Angebot in verschiedenlichen Arbeitsgruppen (Sport-/Natur-/Kreativ-/Spiele-/Bastel-AG) sowohl am Montag wie Mittwochnachmittag.

Gegenwärtig werden ab der Klassenstufe fünf insgesamt 125 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Diese stammen aus der gesamten Raumschaft, wobei nur knapp die Hälfte aus Fridingen und Neuhausen kommt. Die Sekundarstufe I weist momentan acht Klassen auf. Dabei ist lediglich die Klassenstufe neun zweizügig. Durch die verstärkte Zuwanderung von Kindern und Jugendlichen aus anderen Ländern, insb. im vergangenen Jahr aus der Ukraine, steht Schulen in Baden-Württemberg bei entsprechender Voraussetzung die

Bildung sog. Vorbereitungsklassen zu. Diese werden, wie vor Ort, als eigenständige Klassen versorgt und geführt. Bei unserer Gemeinschaftsschule sind zu diesem Zweck zwei Lehrkräfte mit der Muttersprache Ukrainisch angestellt.

Im Rahmen der Kooperation mit der Schule für Erziehungshilfe „Mutpol“ werden zudem noch mehrere Schülerinnen und Schüler als Aussenklasse geführt. Zu diesem Zweck sind zwei Sonderschullehrkräfte abgeordnet worden. Die Gemeinschaftsschule ist eine inklusive Schule was bedeutet, dass Kinder mit Anspruch auf einen sonderpädagogischen Beratungs- und Betreuungsbedarf mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ inklusiv beschult werden. Zur Förderung werden die zugewiesenen Inklusionsstunden neben einer internen mit drei Lehrkräften der Albert-Schweizer Schule besetzt.

Abschließend informierte Rektor Christian Traub noch über an der Schule eingerichtete Förderangebote, wie die Nachhilfe, die Sprachförderung oder das Förderprogramm „Rückenwind“, welches ergänzend und zur Unterstützung der Schülerinnen und Schüler bestehen. Unverändert positive und unterstützende Arbeit leistet auch der 2019 ins Leben gerufenen Förderverein für die Schule.

Der Verbandsvorsitzende Stefan Waizenegger bedankte sich bei der Schulleitung sowie dem gesamten Lehrerkollegium für deren Engagement und Arbeit zum Wohle vieler Kinder und Jugendlicher.

Sachstandsbericht der Verwaltung über das Urteil des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg zur Mitfinanzierung der Sanierung von weiterführenden Schulen durch die Umlandgemeinden

Sowohl Neuhausen wie auch Fridingen sind von der aktuellen Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg bzgl. einer möglichen Beteiligung an Sanierungskosten für weiterführende Schulen in Millionenhöhe betroffen. Auf Grundlage des Urteils eröffnet sich den Schulträgern mit sofortiger Wirkung die Möglichkeit betreffende Umlandgemeinden zur Mitfinanzierung heranzuziehen. Dies ist sogar rückwirkend und ohne Einfluss bzw. Mitspracherecht hinsichtlich Umfang und Ausmaß der jeweiligen Baumaßnahme der Fall. Einzige Voraussetzung ist, dass der Auswärtigen Anteil von Schülerinnen und Schüler in einem definierten Zeitraum über einer Quote von 30 % liegt. Bisher war es gängige Praxis, dass die Standortgemeinden mit den damit verbundenen Vorteilen die finanziellen Hauptlasten zu tragen hatten. Aus deren Sicht stellt das Urteil sicherlich die willkommene Möglichkeit dar, den eigenen Haushalt zu entlasten. Die jetzige Rechtsprechung markiert einen Paradigma Wechsel von erheblicher Tragweite dar und besitzt zweifelsfrei große Sprengkraft bzw. Potential den „kommunalen Frieden im Land“ zukünftig beträchtlich zu gefährden.

Insbesondere für den Landkreis Tuttlingen aber auch die Raumschaft Donau-Heuberg erweist sich dieses Urteil als fatal und zwar einerseits hinsichtlich der kommunalen Struktur mit vielen kleineren Gemeinden und andererseits auch mit Blick auf die schulischen Modernisierungsvorhaben in unserer unmittelbarer Nachbarschaft; der derzeitigen Sanierung der Tuttlinger Gymnasien mit insgesamt rd. 72 Mio. Euro sowie der abgeschlossenen Sanierung der Mühlheimer Realschule mit knapp 10 Mio. Euro.

Mit dem klaren Ziel einer finanziellen Lastenverteilung haben die beiden Städte die Umlandgemeinden in der Zwischenzeit dazu aufgefordert, in das vorgegebene Verfahren einzutreten. Die Summen welche ggf. durch die Umlandgemeinden zu tragen sind, errechnen sich anteilmäßig aus den durch Zuschüsse nicht gedeckten Sanierungskosten. Außerordentliche 27 Millionen Euro stehen hierbei gegenwärtig im Raum, die seitens Tuttlingen (rd. 23 Mio. Euro) und Mühlheim (rd. 4 Mio. Euro) auf die betreffenden Kommunen umgelegt werden sollen. Gelder mit denen unerwarteter Weise niemand rechnen konnte und die nirgendwo in den Haushalten eingeplant sind.

Die Verbandsversammlung war sich darin einig, dass jetzt insb. das

Land und die Regierungsparteien gefordert sind auf politischer Ebene einen fairen Interessensausgleich zu finden. Gerade in Anbetracht des landesweit enormen Investitionsrückstaus im schulischen Bereich können derart erhebliche finanzielle Auswirkungen nicht auf die kommunale Ebene verlagert werden.

Unverständlich und ärgerlich ist insbesondere, dass seitens des Landes bis dato keinerlei Bemühungen zu erkennen ist, inwiefern die derzeitigen in der Vergangenheit begonnenen Schulbauprojekte finanziell unterstützt oder abgemildert werden können. Aus betroffener Sicht gilt es zumindest drohende Kostenbeteiligungen ins Verhältnis zum Nutzen sowie der finanziellen Leistungsfähigkeit der

Gemeinden zu setzen, was gegenwärtig keinesfalls gewährleistet ist. Es wird - wenn es keine anderweitige Lösung für den Umgang mit diesem Urteil gibt - eine Tatsache sein, dass etliche Kommunen über Jahre hinweg zu den gesetzlichen Pflicht- und Weisungsaufgaben in ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit begrenzt sind. Ohne monetäre Hilfen wird in Einzelfällen sogar die Zahlungsunfähigkeit drohen und die Eigenständigkeit von Gemeinden auf dem Spiel stehen. Es wäre vor diesem Hintergrund in der Tat fatal, wenn das Land seine Kommunen in dieser wichtigen Frage im Regen stehen lassen würde. Dies wohlwissend, dass der kommunale Friede und die finanzielle Basis von vielen Kommunen nachhaltig leiden würde.

KOMMUNALE NOTIZEN

Redaktionssystem PRIMEO Informationen für Ortsreporter

Sie sind Ortsreporter und möchten Ihre Texte und Bilder direkt online beim Primo-Verlag einstellen? Vereine usw. die Interesse haben, können sich gerne an die Stadt Fridingen, Frau Aloia wenden, Tel.: 837-14 / Email: amtsblatt@fridingen.de

Wir bitten um Beachtung!

Bitte senden Sie uns Bilder und Grafiken etc. zum Textbeitrag immer separat als Datei zu. Im Word-Dokument eingebettete Bilder/Grafiken können wir nicht bzw. nur mit erheblichem Mehraufwand weiterverarbeiten. Sollten Sie uns Beiträge mit eingefügten Bildern/Grafiken per Email zukommen lassen, werden diese nicht mehr abgedruckt!

Textbeiträge, die uns als PDF zugesandt werden, können im Redaktionssystem nicht verarbeitet werden.!

FUNDAMT

Im Fundamt wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- Schwarze Schlittschuhe

Der Verlierer kann sich im Bürgerbüro melden.

JUBILARE

Wir gratulieren

Frau Anna Hipp, nachträglich zu Ihrem 70. Geburtstag (14.02.).

KULTURELLES

Ticketbox

Karten für verschiedene Veranstaltungen sind hier im Bürgerbüro erhältlich:

- Stadthalle Tuttlingen
- Honbergsommer
- Angerhalle Möhringen
- Franziskaner Konzerthaus
- Theater am Ring und Theater
- Capitol in Villingen-Schwenningen
- Konzerthaus Trossingen
- Haus des Bürgers in Bad Dürkheim

Sie erhalten auch Gutscheine für die Ticketbox im Rathaus Fridingen.

Die Programme liegen im Foyer des Fridinger Rathauses aus.

Information beim Kauf von Veranstaltungstickets bei der Ticketbox

Ab sofort muss eine Liste mit den Kontaktdaten der Besucher von Veranstaltungen der Tuttlinger Hallen geführt werden. Deswegen sind wir dazu verpflichtet beim Verkauf von Veranstaltungstickets die Kontaktdaten der Käufer im Kundenstamm entsprechend aufzunehmen. Der Kundenstamm umfasst in Verbindung mit gebuchten Plätzen einer Veranstaltung Name, Anrede, Anschrift, Telefonnummer und/oder Email-Adresse.

Die personenbezogenen Daten werden i. S. d. Artikel 4 Nr. 8 und Artikel 28 der Verordnung (EU) 2016/679-DatenschutzGrundverordnung (DSGVO) verarbeitet.

Einkaufs-Gutschein - Stadt Fridingen

Der Einkaufsgutschein unter dem Motto "Kauf im Ort - Fahr nicht fort!" ist auf dem Bürgerbüro der Stadt Fridingen erhältlich und kann bei allen an dieser Aktion teilnehmenden Geschäften, Gaststätten etc. eingelöst werden.

Künstlerhaus Scharf Eck

samstags, sonntags und an Feiertagen 13-17 Uhr



Museum Oberes Donautal im Ifflinger Schloss

Sonntags: 14.00 - 17.00 Uhr



Krauchenwieser Farbenrausch

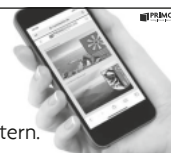
Bilder von Carmen Eisele und Lydia Boison

Das Museum zeigt vom 10.12.2023 bis 07.04.2024 Bilder der beiden Krauchenwieser Künstlerinnen Carmen Eisele und Lydia Boison. Die Bilder der beiden Autodidaktinnen bestechen durch ihre Farbenfreude und ihren überschäumenden gestalterischen Reichtum. Die Ausstellung kann zu den regulären Öffnungszeiten besucht werden, der Eintritt ist frei.

SERVICE RUND UM DIE UHR

BLÄTTERN SIE ONLINE

Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter auch unter www.primo-stockach.de abrufen und durchblättern.



STADTBÜCHEREI FRIDINGEN & KATH. ÖFFENTL. BÜCHEREI

Öffnungszeiten:

montags	16.00 – 19.00 Uhr
donnerstags	16.00 – 19.00 Uhr
freitags	16.00 – 19.00 Uhr

Unsere gesamten Bestände können Sie von Ihrem Zuhause aus einsehen unter: <http://www.buecherei-fridingen.de/> > Katalog, Ausleihstatus < oder: www.eopac.net/BGX430708/

Ebenso kann man auf diesem Weg auch Bücher vormerken und wenn notwendig, die Leihfristen verlängern!

Aktuelle Bücher in unserem Ausleihbestand

Günther Jakobs: Flieg, Lela, flieg! - Für immer beste Freunde Eine Tierfreundschaftsgeschichte für Kinder ab 3 Jahren

Pino Eichhörnchen ist ein toller Freund! Als er im Baum die verletzte Schwalbe Lela entdeckt, reicht er ihr ohne zu zögern die Pfote, kocht ihr Tee und bietet ihr sogar sein Bett an. Im Frühling hilft Pino ihr bei den ersten Flugversuchen. Die beiden haben eine Menge Spaß zusammen, bis Lela im Herbst am Himmel andere Schwalben sieht. Pino ahnt, dass er Abschied nehmen muss. Doch im nächsten Frühjahr erlebt er eine Überraschung: Lela ist zurück!

Günther Jakobs: Pino, Lela, und der kleine Fuchs Tier-Bilderbuch-Geschichte Kinder über Helfen ab 3 Jahren

Was ist denn das für ein Heulen und Wimmern mitten in der Nacht? Ein kleiner Fuchs, ganz allein. Die Schwalbe Lela und das Eichhörnchen Pino müssen ihm helfen! Doch wie sollen sie die Mutter des Kleinen finden, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen? Da hat Lela eine Idee: Sie brauchen die Unterstützung der anderen Tiere im Wald. Doch erst mit Hilfe des Dachses und seinem Gespür für unterirdische Gänge gelingt es ihnen, den kleinen Fuchs in seinen Bau zurückzubringen.

G. Jakobs: Pino und Lela – Ein Wald voller Schätze Bilderbuchgeschichte über Stärken u. Schwächen für Kinder ab 3 J.

Eichhörnchen Pino ist verzweifelt! Seine Nuss-Vorräte sind spurlos verschwunden. Er weiß einfach nicht mehr, wo er sie vergraben hat. Seine Freundin Lela, die Schwalbe, muss ihm unbedingt helfen. Sie suchen und suchen mit Unterstützung der anderen Tiere und finden jede Menge ganz unerwarteter Schätze im Wald. Doch ob auch Pinos Nüsse darunter sind?

Christina König: Tatze und die Eispiraten Allerestes Lesen mit dem Bücherbär für Kinder ab 6 – 8 J.

Hui – wer flitzt da übers Eis? Sind das nicht Rentier Ole und Robbe Ella? Gemeinsam mit seinen Freunden sucht der kleine Eisbär Tatze nach einem ganz besonderen Schatz. Unerwartete Hilfe bekommen sie dabei von den Eispiraten Stachelbart und Knickohr. Eisschlitten, ahoi!

Blanck & Pfeiffer: Die drei Fragezeichen-Kids – Feuerwehr-Alarm

Spannendes Erstlesebuch für Kinder ab 7 Jahren
Alles nur Zufall? Justus, Peter und Bob sind zu Besuch bei der Feuerwehr. Ungewöhnlich viele Notrufe gehen an einem einzigen Tag ein. Ob Wasserschaden, Brand oder Katze in Not – wie durch ein Wunder ist bei jedem Einsatz Feuerwehrmann Larry gleich zur Stelle. Seltsam. Hat er vielleicht etwas mit den Vorfällen zu tun? Oder steckt Erzfeind Skinny Norris dahinter? Die drei ??? Kids aus Rocky Beach ermitteln auf ihre ganz eigene Art. Am Ende jedes Kapitels wartet ein Rätsel auf die Detektive, das zur Aufklärung des Falls beiträgt. Ein turbulenter Krimi aus der Reihe Bücherhelden – Spannung für Lesanfänger ab der 2. Klasse.

Walko: Hase und Holunderbär - Das Geheimnis der alten Goldmine Abenteuer-Geschichte für Kinder ab 8 Jahren

Eigentlich wollten die beiden Freunde Hase und Holunderbär nur eine gemütliche Floßfahrt unternehmen, als sie Rauchsignale hinter dem Hügel entdecken. "Spuk in der Mine" ist da am Himmel zu lesen! Damit kann nur die alte Goldmine gemeint sein, die im Lö-

cherberg liegt. Braucht da vielleicht jemand Hilfe? Sofort machen sich die beiden auf den Weg dorthin. Gespenster gibt es nicht, da ist sich der kleine Hase sicher. Doch aus der alten Mine dringen tatsächlich unheimliche Geräusche ... Dem Holunderbären wird mulmig, aber gemeinsam mit seinem Freund wagt er sich in jedes Abenteuer! Und was die beiden schließlich entdecken, ist ein Gespenst der ganz besonderen Art ...

Anna Jessen: Die Insel der Wünsche Band 1 – Stürme des Lebens Ein bewegendes Frauenschicksal auf der Insel Helgoland

Hamburg 1887. Das junge Blumenmädchen Tine Tiedkens lebt in ärmlichsten Verhältnissen. Um ihrer Not zu entfliehen, will sie ihr Glück auf Helgoland suchen. Doch die Überfahrt auf die mondäne Insel wird zum Albtraum, und vor Ort scheint sich alles gegen Tine zu verschwören. Als sie zufällig den jungen Hotelier Henry Heesters wiedertrifft, der in Hamburg Blumen bei ihr gekauft hat, erhält sie eine Stellung in seinem eleganten Hotel. Mit Fleiß und Leidenschaft arbeitet sich Tine vom Serviermädchen zur Hausdame hoch – und verliebt sich in Henry, der ihre Gefühle erwidert. Doch als ihr Glück zum Greifen nah scheint, wendet sich das Schicksal erneut ...

Anna Jessen: Die Insel der Wünsche Band 2 – Gezeiten des Glücks

Ein bewegendes Frauenschicksal auf der Insel Helgoland
Helgoland 1899. Nach dem Tod ihres Mannes und dem Bankrott seines Hotels steht Tine Tiedkens vor dem Nichts. Nur ihre Tochter Henriette hindert sie daran, den letzten Schritt zu tun. Erst als ihre Schwester Friderike den Blumenladen »Blüenträume« erbt, finden Tine und ihre Tochter ein neues Zuhause und eine Arbeit. Das Schicksal scheint es endlich gut mit Tine zu meinen. Doch als Helgoland immer mehr zu einer militärischen Festung ausgebaut wird, bleiben die wohlhabenden Gäste vom Festland aus. Die »Blüenträume« welken rasch, und bald steht Tine vor der schwierigsten Entscheidung ihres Lebens ...

Anna Jessen: Die Insel der Wünsche Band 3 – Klippen des Schicksals

Ein bewegendes Frauenschicksal auf der Insel Helgoland
Helgoland 1925. Die Insel erlebt eine Zeit von Glanz und Reichtum. Die ganze Welt scheint sich in den Felsen verliebt zu haben und dort das Leben feiern zu wollen. Tine Tiedkens hat sich nach den schweren Kriegs- und Nachkriegsjahren eine neue Existenz als Blumenhändlerin und Hebamme aufgebaut. Auch für ihre Tochter Henriette fügt sich zunächst alles zum Besten, als ihr Mann Otto den reichen Bankier Silberbach als Gönner für seinen Bootsbau gewinnt. Doch Ende der 20er Jahre ändert sich das politische Klima, das Böse verschont auch die Insel nicht. Und schon bald schweben Tine und Henriette in höchster Gefahr ...

Pierre Martin: Monsieur le Comte und die Kunst des Tötens - Band 1

Krimi von der französischen Mittelmeerküste
Lucien, der junge Comte de Chacarasse, entstammt einem alten französischen Adelsgeschlecht, das seit Generationen eine besondere Fertigkeit ausübt: die Kunst des Tötens! Seine Vorfahren sollen als äußerst diskrete Auftragsmörder für Napoleon, den Vatikan, die Medici und die Bourbonen tätig gewesen sein. Zwar wurde auch Lucien von klein auf in der Familientradition ausgebildet, doch er betreibt lieber ein Bistro in Villefranche-sur-Mer. Denn Lucien liebt die Frauen, den Wein – und die kulinarischen Genüsse der provenzalischen Küche. Das unbeschwertere Leben des jungen Comte endet abrupt, als er ans Sterbebett seines schwer verletzten Vaters gerufen wird: Lucien muss schwören, dem Erbe der Familie treu zu bleiben. Nur, wie begeht man einen Auftragsmord, wenn man es ablehnt zu töten?

P. Martin: Monsieur le Comte und die Kunst der Täuschung - Band 2

Krimi von der französischen Riviera
Lucien Comte de Chacarasse hat seinem Vater am Sterbebett ein Versprechen gegeben: Er wird die Tradition des Adelsgeschlechts seiner Familie fortsetzen und geheime Aufträge für bezahlte Morde entgegennehmen – und sie zur Zufriedenheit seines Onkels zum

Abschluss bringen. Das aber ist nur mit Tricks und unter Vortäuschung falscher Tatsachen möglich. Denn: Lucien hat einen Vorsatz gefasst: Er bringt keine Menschen um. Dabei hat er von klein auf die Kunst des Tötens gelernt – nun ist eine andere Kunst gefragt: jene der listigen Täuschung. Monsieur le Comtes nächster Auftrag führt ihn nach Marseille, wo er in ein Priestergewand gekleidet ein seel-sorgerisches Gespräch mit der Zielperson führt: Wird es ihm mithilfe dieser raffinierten Täuschung gelingen, sein neues Opfer gleichzeitig zu töten und am Leben zu lassen?

Außerdem können Sie bei uns die aktuellen Ausgaben folgender Zeitschriften ausleihen:

- Schöner Wohnen
- Wohnen & Deko
- Auto & Straßenverkehr
- Stiftung Warentest
- Land-Kind (Das Magazin für die ganze Familie)

- Land-Apotheke (Heilen & Pflegen nach alter Tradition)
- Mein Ländle (Baden-Württemberg-Zeitschrift)
- Servus in Stadt & Land (Ausgabe Baden-Württemberg)
- Land & Berge
- Land-Idee
- Land-Lust
- Liebes Land
- Mein schönes Land
- ONline - Neue Strick-Ideen (Neu)
- LISA – Kochen & Backen
- Meine gute Land-Küche
- Köstlich vegetarisch
- Mein schöner Garten
- LISA – Blumen & Pflanzen
- Kraut & Rüben (Garten-Zeitschrift)
- CHIP Computer Zeitschrift
- DiY - Selber machen (Heimwerker)

KINDERGÄRTEN UND SCHULEN

KINDERKRIPPE KRABELMÄUSE



Auch dieses Jahr feierten wir wieder Fasnet in der Kinderkrippe. Unser diesjähriges Thema aller Kindergärten in Fridingen für den Schmutzige Duschtig und den Umzug am Fasnetmäßig lautete „Bauernhoftiere“. Wie immer waren die Kinder sehr aufgeregt. Alle waren toll verkleidet. Es gab Küken, Ziegen, Hasen und noch viel mehr. Wir haben gemeinsam Spiele gespielt, dazu Musik gehört und fröhlich getanzt. Ein gemeinsames Frühstück rundete den tollen Morgen ab, bis dann die Narren kamen um die Kinder freudestrahlend zu befreien. Dann ging es ab zum Rathaus, wo die traditionelle Absetzung des Schultes und Schlüsselübergabe an die Narren erfolgte.

schaffen wird, um gemeinsam Zeit miteinander zu verbringen. Am Mittwoch, den 07.02.2024 fand das zweite von Lucia Egloff initiierte Seniorenfrühstück in der Mensa der Realschule Mühlheim unter dem Motto Fasnacht statt. Die Schüler/innen der AES-Gruppe von Frau Schempp aus der Klasse 7b haben mit selbstgemachten Kuchen und Torten das Frühstücksbuffet erweitert und damit das Herz der Senioren/innen höher schlagen lassen. Nicht nur die Schüler/innen haben die Senioren/innen zu Beginn sehr freundlich empfangen und begrüßt, sondern auch Frau Kall, die Schulleiterin der Realschule Mühlheim, hat freundliche Grußworte gesprochen. Mit einem närrischen Programm konnten die Senioren/innen zusammen mit den Jugendlichen nette und lustige Stunden verbringen. Das gemeinsame Singen und Tanzen, eine Polonaise, das Lösen von Fasnacht-Rätseln und Scherzfragen führten zu einer lockeren Stimmung, sodass die nachfolgenden Gespräche zwischen Schüler/innen und Senioren/innen kaum mehr ein Ende nehmen wollten. Zum Abschluss bekamen die Senioren/innen von der Schülergruppe noch einen selbstgebastelten Schmetterling mit einem schönen Spruch mit auf den Nachhauseweg. Zusammenfassend lässt sich sagen: Es war eine wunderschöne Erfahrung sowohl für Jung als auch für Alt!



REALSCHULE MÜHLHEIM



Montag, den 11.03.24 Berufeforum Realschule Mühlheim – dieses Mal in Kooperation mit der Gemeinschaftsschule Fridingen
 Veranstaltungsort: **Festhalle Fridingen !!**
 Uhrzeit: von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Seniorenfrühstück an der Realschule Mühlheim

Schöne Erfahrungen durch Gespräche zwischen Jugendlichen und Senioren/innen können entstehen, wenn ein Rahmen dafür ge-

VOLKSHOCHSCHULE AUSSENSTELLE FRIDINGEN



VHS Außenstelle Fridingen

Außenstellenleiterin: Karin Ost
 Telefon 0 74 63/ 78 07, karinost@t-online.de

Anmeldungen: Im Bürgerbüro unter aloia@fridingen.de oder per Telefon 07463/837-14. Ebenfalls sind Anmeldungen direkt bei der VHS in Tuttlingen möglich, Tel. 07461/9691-0 oder www.vhs-tuttlingen.de

Ich muss kein Superhirn sein!

Gedächtnistraining für Jung und Alt

Wie kann ich mir dennoch so alltägliche Dinge wie Zahlen, Namen, Termine oder sonstiges besser merken?

In diesem lebendigen Vortrag erfahren Sie, wie die Synapsen in unserem Gehirn funktionieren und wie man diese trainieren kann. Gleichzeitig können Sie erfahren, wie ein Gedächtnismodell aufgebaut ist. Und Sie können allerlei Tricks kennen lernen, um sich in Zukunft besser an die Dinge zu erinnern, die für Sie persönlich wichtig sind.

FD10701SG

Mi, 28.02.2024, 19:00-20:30 Uhr

Seniorenzentrum Krone, Bahnhofstr. 6, Anna-von-Höwen-Saal
 Leitung: Harald Maier, Ergotherapeut
 Gebühr: 9,00 €
 In Kooperation mit der Nachbarschaftshilfe St. Elisabeth und der
 Wohngemeinschaft St. Elisabeth

Island - Insel aus Feuer und Eis

Unser Reisebericht führt in ein Land voller Kontraste. Die Hauptinsel ist die größte Vulkaninsel der Erde. Tosende Wasserfälle und Geysire verkörpern die unbändige Kraft der Natur. Die brodelnden heißen Quellen und Geysire entschädigen für die Rauheit des Klimas. Der Name Island bedeutet Eisland. Mit ihm verbinden wir die Vorstellung von mit ewigem Gletschereis bedeckten Bergen. Tatsächlich ist Island die Heimat einiger der größten Gletscher Europas. Begleiten Sie uns in das mystische Island, zu seinen Sehenswürdigkeiten, erfahren Sie mehr von seiner Kultur und über seine Bewohner.

FD11002V: Vortrag mit Bildpräsentation

Fr, 12.04.2024, 19:30 Uhr
 Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Fridingen
 Leitung: Karl Lurz
 Gebühr: 5,00 €

Anmeldung erforderlich

Mikroplastik

Leben im Plastikzeitalter! So könnte es irgendwann in der Zukunft heißen, wenn sich die Wissenschaft unsere heutige Zeit näher anschaut.

Was übrig bleibt, sind keine archäologischen Fundstücke, sondern Mikroplastik in Böden, dem Wasser und in der Luft.

Mikroplastik in der Umwelt kann nicht mehr daraus entfernt werden und zerkleinert sich immer weiter.

Die gesundheitlichen Auswirkungen werden viel diskutiert, nachgewiesen ist es bereits in der Nahrungskette. Wenn wir eine Anreicherung nicht wollen, muss gehandelt werden. In dem Vortrag wird über die Zusammenhänge von Plastik und Mikroplastik berichtet und vorgestellt, was wir tun können um Mikroplastik in unseren Ökosystemen zu vermeiden und die Umwelt zu schützen.

FD11507TC

Mo, 18.03.2024, 19:00-20:30 Uhr
 Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Fridingen
 Leitung: Dimitri Vedel, Projektleiter bei der Bodensee-Stiftung
 Gebühr: 5,00 €

Malen macht Spaß

Im Kurs werden verschiedene Techniken und Materialien vermittelt. Unterschiedliche Kenntnisse werden berücksichtigt, entstehende Werke werden individuell bis zum fertigen Bild begleitet. Bei Fragen gibt die Kursleiterin gerne Auskunft (Telefon: 07463/7806). Bitte Acryl-, Pastell- oder Aquarellfarben, Leinwand oder Block mitbringen.

FD20501: für Anfänger und Fortgeschrittene

6 mal montags, ab Mo, 11.03.24
 14:15-17:15 Uhr
 Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Fridingen
 Kleingruppe
 Leitung: Josette Wolters
 Gebühr: 87,00 €, Mitglieder: 82,00 €

Flötenkurs für Anfänger/-innen für Kinder von 6 - 9 Jahren

Die Kinder lernen den richtigen Umgang mit der Flöte, erhalten Einblick in die Notenlehre und werden an das Spielen von einfachen Melodien und Kinderliedern herangeführt.

Bitte Plastik- oder Holzflöte, "deutsche" Griffweise mitbringen.

FD20801K

15 mal mittwochs, ab Mi, 28.02.24
 17:00-17:45 Uhr
 Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Fridingen
 Kleingruppe
 Leitung: Nicole Schwarz
 Gebühr: 56,00 €

zzgl. ca. 18,00 € für Flötenheft. Bitte bei der Kursleiterin bezahlen.
 In Kooperation mit der Stadtkapelle Fridingen

Flötenkurs für Anfänger/-innen für Kinder von 6 - 9 Jahren

Die Kinder lernen den richtigen Umgang mit der Flöte, erhalten Einblick in die Notenlehre und werden an das Spielen von einfachen Melodien und Kinderliedern herangeführt.

Bitte Plastik- oder Holzflöte, "deutsche" Griffweise mitbringen.

FD20802K: Stufe 2, Anschlusskurs

15 mal mittwochs, ab Mi, 28.02.24
 17:45-18:30 Uhr
 Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Fridingen
 Kleingruppe
 Leitung: Nicole Schwarz
 Gebühr: 56,00 €
 In Kooperation mit der Stadtkapelle Fridingen

Offener Handarbeitskreis für alle Junggebliebenen ab 50 Jahre

Egal ob Sie nähen, sticken, stricken oder weben wollen, hier finden Sie Gleichgesinnte, die ebenfalls in geselliger Runde werkeln und sich dabei unterhalten wollen.

FD21301

18 dienstags, ab Di, 20.02.24
 19:00-22:00 Uhr
 Seniorenzentrum Krone, Bahnhofstr. 6, Anna-von-Höwen-Saal
 Leitung: Isolde Bacher
 Gebühr: 8,00 €

So funktioniert das E Rezept

Ab 2024 wird das E Rezept für Ärztinnen und Ärzte verpflichtend eingeführt.

Was ist ein E Rezept, wie bekomme ich es, benötige ich einen App und wie löse ich das Rezept ein...

Fragen rund ums E Rezept werden hier beantwortet.

FD30006C: Abendseminar

Di, 12.03.2024, 19:30-21:00 Uhr
 Seniorenzentrum Krone, Bahnhofstr. 6, Anna-von-Höwen-Saal
 Leitung: Claudia Schwägler, Philipp Reiß, Mediendesigner
 Gebühr: 8,00 €
 Anmeldung erforderlich

Was haben Faszien und Muskeln mit Schmerzen zu tun?

Die Ursachen für viele Schmerzen liegen oft in der Vergangenheit. Bewusst kann man sich nicht an das auslösende Ereignis erinnern. Der Schmerz tritt auch meist an einer anderen Stelle auf. Ursache und Schmerzort sind nicht identisch und trotzdem besteht eine Verbindung. Dies zu erklären und mögliche Lösungen anzubieten darauf setzt der Vortrag von Myoreflextherapeut und Heilpraktiker Georg Zindeler.

FD30007C: Abendseminar

Do, 14.03.2024, 18:30-20:00 Uhr
 Seniorenzentrum Krone, Bahnhofstr. 6, Anna-von-Höwen-Saal
 Leitung: Georg Zindeler, Heilpraktiker
 Gebühr: 8,00 €
 Anmeldung erforderlich

Autogenes Training

Entspannen mit allen Sinnen

Mit Hilfe bewährter Übungen gewinnen die Teilnehmer/-innen ihre innere Ruhe und Ausgeglichenheit. Alltagsstress, Nervosität, Schlafschwierigkeiten und Ängste lassen sich auf diese Weise bewältigen. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Kissen, Decke, bequeme Kleidung

FD30101

8 mal dienstags, ab Di, 05.03.24
 17:00-18:00 Uhr
 Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
 Leitung: Sabine Rebolz, Entspannungspädagogin

Gebühr: 45,00 €, Mitglieder: 41,00 €

Die Feldenkrais-Methode

Lernen, lebenslang beweglich zu sein

In diesem ganzheitlichen Bewegungskurs liegt der Schwerpunkt auf Schulung der Körperwahrnehmung und Abbau übermäßiger hemmender Anspannung. Das bewusste Erleben automatisierter Bewegungsgewohnheiten klärt deren Nutzen, lässt aber auch erkennen, wo sie einschränkend oder Schmerz auslösend wirken. Achtsames Experimentieren mit den eigenen Bewegungsmöglichkeiten lässt neue Wege entdecken: freie und freudige Bewegungsgestaltung, Schmerz- und Spannungsreduktion, gesteigerte Ausdauer und Effizienz sowie ganzheitliche Ausgewogenheit.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und Wolldecke, warme Socken und bewegungsfreundliche, warme Kleidung

FD30102

10 mal montags, ab Mo, 19.02.24

16:15-17:30 Uhr

Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1

Leitung: Brigitte Hicke

Gebühr: 63,00 €, Mitglieder: 58,00 €

Gymnastik-Mix

Beckenboden und Wirbelsäule

Ein straffer Beckenboden ist für eine aufrechte Haltung und das Vermeiden von Rückenproblemen sehr wichtig. Aber auch umgekehrt sorgt eine aufrechte Haltung für eine Entlastung des Beckenbodens. Deshalb kombinieren wir besondere Fitnessübungen für unsere starke Körpermitte mit Übungen für unsere Wirbelsäule.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und Pezziball (sofern vorhanden)

FD30241

12 mal donnerstags, ab Do, 22.02.24

17:15-18:15 Uhr

Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1

Leitung: Sybille Löhle, Physiotherapeutin

Gebühr: 60,00 €, Mitglieder: 55,00 €

Gymnastik-Mix

Beckenboden und Wirbelsäule

Ein straffer Beckenboden ist für eine aufrechte Haltung und das Vermeiden von Rückenproblemen sehr wichtig. Aber auch umgekehrt sorgt eine aufrechte Haltung für eine Entlastung des Beckenbodens. Deshalb kombinieren wir besondere Fitnessübungen für unsere starke Körpermitte mit Übungen für unsere Wirbelsäule.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und Pezziball (sofern vorhanden)

FD30242

12 mal donnerstags, ab Do, 22.02.24

18:30-19:30 Uhr

Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1

Leitung: Sybille Löhle, Physiotherapeutin

Gebühr: 60,00 €, Mitglieder: 55,00 €

Wildkräuter in der Salatschüssel

Kräuterwanderung mit Rezeptvorschlägen

Auf unserem Kräuterspaziergang erfahren Sie, wie Sie aus dem ungeliebten Giersch einen leckeren Wildkräutersalat zaubern, ein schmackhaftes Vogelmiere-Pesto zubereiten, wie der Maizuwachs an den Fichten von unseren Großmüttern verarbeitet wurde, wie Sie ein Wiesenkonfekt herstellen können.....Selbstverständlich erhalten Sie für zuhause ein entsprechendes Rezeptblatt.

Es empfiehlt sich ein Sammelkörbchen oder eine Papiertüte mitzubringen, damit Sie zuhause gleich das eine oder andere Rezept ausprobieren können.

FD30706X

Do, 16.05.2024, 17:00-19:00 Uhr

Fridingen: Treffpunkt: Parkplatz Steintäle

Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin

Gebühr: 12,00 €, Mitglieder: 11,00 €

Anmeldung erforderlich

Rücktrittsmöglichkeit bis 09.05.24

Pizza ... Pizza ... Pizza ... und dazu verschiedene Nachspeisen

Jedes Kind backt seine eigene Pizza mit den gewünschten Zutaten. Dazu gibt es einen bunten Blattsalat. Zum Abschluss genießen wir drei verschiedene Nachspeisen!

Bitte mitbringen: Zwei Geschirrtücher, ein Topflappen und ein eigenes Getränk.

Die Kosten für Lebensmittel (ca. 9,00 - 11,00 €) werden bei den Kursleitenden bezahlt.

FD30729L: für Teilnehmende von 10-15 Jahren

Sa, 20.04.2024, 10:30-14:00 Uhr

Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Küche

Leitung: Helmut Bosch, Margret Bosch

Gebühr: 22,00 €

Rücktrittsmöglichkeit bis 12.04.24

Italienisch Essen versprüht pure Lebensfreude

Frühjahrskochkurs

Wir bereiten verschiedene Vorspeisen mit Focaccia und Aufstrichen zu. Als Hauptgericht kochen wir Dinkeltäschle mit Nussbutter, Gnocchi und gefüllte Kalbsspätzle auf Paprikapüree. Als Abschluss genießen wir Tiramisu mit Beeren. Dieser Kurs hat auch für Vegetarier einiges zu bieten.

Bitte mitbringen: 2 Geschirrtücher, 1 Getränk, Gefäße für Reste.

Die Kosten für Lebensmittel (ca. 14,00 bis 16,00 €) werden bei den Kursleitenden bezahlt.

FD30761

Mi, 24.04.2024, 17:00-21:00 Uhr

Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Küche

Leitung: Helmut Bosch, Margret Bosch

Gebühr: 22,00 €, Mitglieder: 20,00 €

Rücktrittsmöglichkeit bis 17.04.24

Italienisch Essen versprüht pure Lebensfreude

Frühjahrskochkurs

Wir bereiten verschiedene Vorspeisen mit Focaccia und Aufstrichen zu. Als Hauptgericht kochen wir Dinkeltäschle mit Nussbutter, Gnocchi und gefüllte Kalbsspätzle auf Paprikapüree. Als Abschluss genießen wir Tiramisu mit Beeren. Dieser Kurs hat auch für Vegetarier einiges zu bieten.

Bitte mitbringen: 2 Geschirrtücher, 1 Getränk, Gefäße für Reste.

Die Kosten für Lebensmittel (ca. 14,00 bis 16,00 €) werden bei den Kursleitenden bezahlt.

FD30762

Fr, 26.04.2024, 17:00-21:00 Uhr

Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Küche

Leitung: Helmut Bosch, Margret Bosch

Gebühr: 22,00 €, Mitglieder: 20,00 €

Rücktrittsmöglichkeit bis 19.04.24

Englisch Niveau B1

für Teilnehmende mit soliden Grundkenntnissen

Lehrbuch: Network - Let's talk now B1, Klett-Verlag, ISBN 978-3-12-605556-7

Sie haben früher oder nun schon einige Zeit Englisch gelernt, möchten die Sprache aber gerne flüssiger sprechen, das Gelernte auffrischen und sicher und selbstbewusst anwenden?

In diesem Kurs wiederholen und vertiefen Sie Ihre Kenntnisse in entspannter Atmosphäre. Sie erhalten die Gelegenheit, über viele Themen und Ihre Interessen und Meinungen zu sprechen. Nebenbei gewinnen Sie mehr Sicherheit in der Grammatik und erweitern Ihren Wortschatz.

FD40620: ab Lektion 4

14 mal donnerstags, ab Do, 29.02.24

18:45-20:15 Uhr

Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Fridingen

Kleingruppe

Leitung: Ursula Leibinger

Gebühr: 96,00 €, Mitglieder: 91,00 €

Minigruppe

art@vhs: Acrylworkshop

Malen Sie direkt im Atelier einer Künstlerin. Ausgehend von einem Bildmotiv wird Vicky Jocher-Golding Sie anleiten, damit Sie als Anfänger/in die Acryltechnik kennenlernen oder als erfahrener(e) Maler/in Ihr Repertoire erweitern können. Die Bilder sind so gestaltet, dass Sie nach ca. 3,5 Stunden und einer Schritt-für-Schritt-Anleitung ein Bild mit nach Hause nehmen können.

Die Materialkosten in Höhe von 15,00 € sind direkt bei der Kursleiterin zu bezahlen.

Anmeldung über vhs Albstadt: info@vhs-albstadt.de oder 07431 / 134350

TU20541

Mi, 20.03.2024, 18:00-21:30 Uhr
kunstSpace, Mühlstrasse1, Fridingen
Kleingruppe

Leitung: Vicky Jocher-Golding, Fine Art (B.F.A.)

Gebühr: 31,00 €, Mitglieder: 28,00 €

Minigruppe

In Kooperation mit der vhs-Albstadt

TU20542

Mi, 10.04.2024, 18:00-21:30 Uhr
kunstSpace, Mühlstrasse1, Fridingen
Kleingruppe

Leitung: Vicky Jocher-Golding, Fine Art (B.F.A.)

Gebühr: 31,00 €, Mitglieder: 28,00 €

Minigruppe

In Kooperation mit der vhs-Albstadt

TU20543

Mi, 15.05.2024, 18:00-21:30 Uhr
kunstSpace, Mühlstrasse1, Fridingen
Kleingruppe

Leitung: Vicky Jocher-Golding, Fine Art (B.F.A.)

Gebühr: 31,00 €, Mitglieder: 28,00 €

Minigruppe

In Kooperation mit der vhs-Albstadt

TU20544

Mi, 19.06.2024, 18:00-21:30 Uhr
kunstSpace, Mühlstrasse1, Fridingen
Kleingruppe

Leitung: Vicky Jocher-Golding, Fine Art (B.F.A.)

Gebühr: 31,00 €, Mitglieder: 28,00 €

Minigruppe

In Kooperation mit der vhs-Albstadt

TU20545

Mi, 17.07.2024, 18:00-21:30 Uhr
kunstSpace, Mühlstrasse1, Fridingen
Kleingruppe

Leitung: Vicky Jocher-Golding, Fine Art (B.F.A.)

Gebühr: 31,00 €, Mitglieder: 28,00 €

Minigruppe

In Kooperation mit der vhs-Albstadt

Im Februar beginnen in Neuhausen ob Eck folgende VHS Kurse, hierzu sind noch Plätze frei:

Hatha Yoga - für Teilnehmende mit Vorkenntnissen

Sie lernen verschiedene Körperhaltungen kennen, die Ihnen mehr Kraft und Beweglichkeit im Alltag ermöglichen. Wir gehen in durch-

dachten und gut zu bewältigenden Schritten vor. Durch das achtsame Üben in Verbindung von Körper, Atem und Geist entwickeln Sie eine gute Selbstwahrnehmung und kommen in eine entspannte Ruhe.

Bitte mitbringen: Yoga-Matte und Decke, evtl. Meditationskissen oder Hocker sowie bequeme Kleidung und dicke Socken.

NH30111

14 mal mittwochs, ab Mi, 28.02.24; Kleingruppe; 18:30-20:00 Uhr
Evang. Pfarrhaus, Stockacher Str.2; 78579 Neuhausen

Leitung: Ilka Julius, Yogalehrerin BDY/EYU

Gebühr: 111,00 €, Mitglieder: 106,00 €

Yin Yoga am Vormittag

Yin Yoga ist der Gegenpart zum kraftvollen und dynamischen Intensive Yoga. Der Fokus liegt auf der vollständigen muskulären Entspannung und auf dem zur Ruhe kommen des Geistes. Im Yin Yoga lassen wir den Stress und die Hektik des Alltags hinter uns und nehmen uns Zeit, uns selbst durch das Verweilen in den einzelnen Haltungen (Asanas) besser kennenzulernen. Die Haltungen sind leicht zu erlernen und bedürfen keinerlei Vorkenntnissen.

Mitzubringen: Warme Unterlage (Yogamatte), stabiles dickes Kissen und eine warme Decke.

NH30112

10 mal mittwochs, ab Mi, 21.02.24; Kleingruppe; 09:00-10:30 Uhr
Evang. Pfarrhaus, Stockacher Str.2; 78579 Neuhausen

Leitung: Irene Welte

Gebühr: 82,00 €, Mitglieder: 77,00 €

Fit mit der Kettlebell - Kleine Kugel – Große Wirkung!

Ein Kettlebell-Workout fördert nicht nur die Kraft, sondern auch die Kraftausdauer, Stabilität, Koordinationsfähigkeit und Beweglichkeit. So lassen sich mit der Kettlebell unzählige Übungsvarianten ausführen, die den gesamten Körper kräftigen.

Das Training mit der Kugelhantel spricht ganze Muskelketten an, vor allem stärkt es den „Core-Bereich“, das heißt die Rücken- sowie die Bauchmuskulatur, die wichtig für alltägliche Bewegungen und die Stabilität des Körpers sind.

In diesem Kurs lernen sie viele effektive Übungen und deren richtige Ausführung und kommen bei einem gemeinsamen Workout auch ordentlich ins Schwitzen. Da Kettlebells in verschiedenen Gewichtsvarianten vorhanden sind, eignet sich der Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene gleichermaßen.

Bitte mitbringen: Handtuch und Getränk

NH3020231: für Frauen und Männer

10 mal donnerstags, ab Do, 07.03.24; Kleingruppe; 18:00-19:00 Uhr
Keller der katholischen Kirche (Eingang Dornerstraße)

Leitung: Elke Weiß

Gebühr: 55,00 €, Mitglieder: 50,00 €

Anmeldungen und Infos unter neuhausen@vhs-tuttlingen.de oder während den Öffnungszeiten der Bücherei unter der Telefonnummer 07467-910020.

Öffnungszeiten der Bücherei

Montag	geschlossen
Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	10:00 – 11:30 Uhr
Donnerstag und Freitag	17:00 – 19:00 Uhr

**HYDRANTEN IMMER FREIHALTEN !****Helfen Sie mit und halten Sie Hydranten immer frei!**

Damit Hydranten im Ernstfall schnell gefunden werden können, ist es wichtig, dass die Hydrantenschilder immer gut sichtbar sind. Schneiden Sie deshalb bitte Bewuchs ab und schaufeln Sie im Winter keinen Schnee darüber. Außerdem sollten Sie beim Parken darauf achten, dass Sie mit Ihrem Fahrzeug nicht über einem Unterflurhydranten parken.

KIRCHENNACHRICHTEN

KATH. KIRCHENGEMEINDE
ST. MARTINUS**Kath. Pfarramt St. Martinus, Kirchstraße 10, 78567 Fridingen**

Öffnungszeiten:

Mo, Di und Do von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Di von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Tel. 07463/430

Mail: stmartinus.fridingen@drs.de, simone.heni@drs.de

Homepage: www.se-donau-heuberg.de



Die Völlerei galt früher als eine der sieben Todsünden, weil sich in dieser Verhaltensweise die Undankbarkeit des Menschen gegenüber Gott und dem Geschenk des Lebens zeigte. Dieser Gedanke hat lange die Fastenzeit geprägt, in der es zuallererst um das Essen ging. Übermäßiger Konsum ist immer noch ein zentrales Problem, doch der Mensch ist heute eingeladen, über viel weitreichendere Formen des Maßhaltens nachzudenken.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:**Mittwoch, 14.02.2024, Fast- und Abstinenztag –
Beginn der österlichen Bußzeit**

18.15! Uhr Rosenkranz für den Frieden

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

Mini: Julia u. Annika E., Moritz H., Emma K., Mathilde K., Maja St.

Sonntag, 18.02.2024, 1. Fastensonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Mini: Jonathan B., Mara u. Ina Sch., Mia W.



1. Lesung: Genesis 9,8-15

2. Lesung: 1. Petrus 3,18-22

Evangelium: Markus 1,12-15

» In jener Zeit trieb der Geist Jesus in die Wüste. Jesus blieb vierzig Tage in der Wüste und wurde vom Satan in Versuchung geführt.

Er lebte bei den wilden Tieren und die Engel dienten ihm. Nachdem Johannes ausgeliefert worden war, ging Jesus nach Galiläa; er verkündete das Evangelium Gottes. «

Dienstag, 20.02.2024

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe

Mini: Hannah u. Clara A., Giulia K., Lara u. Giulia W.

1. Jahrtag für Konrad Frick

Mittwoch, 21.02.2024, Hl. Petrus Damiani

18.00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Donnerstag, 22.02.2024, Kathedra Petri, Fest

8.00 Uhr Schülerwortgottesdienst für die Schüler der Klassen 1-4

> 10.30 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 24.02.2024, Hl. Matthias, Apostel

18.30 Uhr Vorabendmesse Caritas-Fastenopfer

Mini: Paulina B., Anneli E., Moritz H., Anna V.

Jahrtag für Alfons Hamma und Bernhard Mayer

Gest. Jahrtag für Stadtpfarrer Bernhard Ruess (in Fridingen 1899-1924)

**Gottesdienstordnung für die anderen Kirchengemeinden
in der SE Donau-Heuberg:****Aschermittwoch, 14.02.2024**

17.30 Uhr Mühlheim

17.30 Uhr Renquishausen

17.30 Uhr Irndorf

19.00 Uhr Stetten

19.00 Uhr Kolbingen

Donnerstag, 15.02.2024

Keine Abendmesse in der SE

Freitag, 16.02.2024

Keine Abendmesse in der SE

Samstag, 17.02.2024

16.00 Uhr Mühlheim – St. Antonius

18.30 Uhr Mühlheim

18.30 Uhr Irndorf

Sonntag, 18.02.2024

09.00 Uhr Kolbingen

10.00 Uhr Neuhausen – Wortgottesdienst

10.30 Uhr Stetten

10.30 Uhr Renquishausen

Dienstag, 20.02.2024

18.30 Uhr Mühlheim

Mittwoch, 21.02.2024

18.30 Uhr Irndorf

18.30 Uhr Stetten

Donnerstag, 22.02.2024

18.30 Uhr Renquishausen

18.30 Uhr Kolbingen

Freitag, 23.02.2024

18.30 Uhr Renquishausen – Eucharistische Anbetung

Keine Abendmesse in Neuhausen

Samstag, 24.02.2024

18.30 Uhr Kolbingen

Sonntag, 25.02.2024

09.00 Uhr Stetten

09.00 Uhr Renquishausen

10.30 Uhr Neuhausen

10.30 Uhr Irndorf - Patrozinium

Wochendienst bei Beerdigungen und Trauerfeiern:**Von Donnerstag, 15.02.2024 bis Samstag, 17.02.2024 und****von Dienstag, 20.02.2024 bis Samstag, 24.02.2024:**

Pfarrer Joseph, Pfarramt Mühlheim, Tel. 07463/354

Tauftermine:

Samstag, 04.05.2024 um 14.00 Uhr

Sonntag, 09.06.2024 um 11.30 Uhr

Aschermittwoch, 14.02.2024

Nach den Fasnachtstagen wollen wir uns auf das größte Fest der Christenheit vorbereiten. Die Vorbereitungszeit auf Ostern – die Fastenzeit – beginnt mit dem Aschermittwoch, der seinen Namen von der traditionellen Aschenbestreuung her hat. Wir sind eingeladen diese 40 Tage mit dem Aschermittwochsgottesdienst zu beginnen: um 17.30 Uhr in Mühlheim, in Irndorf und in Renquishausen um 19.00 Uhr **in Fridingen** (18.15! Uhr Friedensrosenkranz) in Stetten und in Kolbingen

Caritas-Fastenopfer 2024: Ihre Spende bringt Segen!

In den Gottesdiensten am 24. und 25. Februar 2024 bittet die katholische Kirchengemeinde St. Martinus beim traditionellen Caritas-Fastenopfer um eine Spende für bedürftige Menschen. Gerade angesichts von steigenden Preisen für Lebensmittel und Energie steigt die Not vieler – auch in unserer Nähe.

Die Spenden werden zwischen Kirchengemeinde (40 Prozent) und Caritasverband (60 Prozent) aufgeteilt.

Spenden mit dem Stichwort „Caritas-Fastenopfer 2024“ sind per Überweisung möglich auf das Konto der Kirchengemeinde St. Martinus: Kreissparkasse Tuttlingen
IBAN: DE78 6435 0070 0000 7001 28

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Tuttlingen e.V.

Irndorf

Donnerstag, 15.02.2024, 19.00 Uhr, Pfarr- und Jugendheim, Dellenweg 1

„Die Bibel - das vergessene Buch?“

Kurioses im Lesejahr B mit Pastoralreferentin Jutta Krause
Spannende und sonderbare alttestamentliche Texte verstecken sich in unseren kirchlichen Lesejahren. Oft werden sie übergangen, da an den Sonntagen meist nur eine Lesung zu hören ist. An diesem Abend wollen wir den Fokus auf einige dieser alttestamentlichen Texte werfen, die uns im neuen Kirchenjahr begegnen und die uns sicherlich mehr zu sagen haben, als wir auf den ersten Blick erkennen. Ohne Anmeldung

Seitingen-Oberflacht

Liebe ohne Grenzen - Valentinsgottesdienst für Paare mit Jutta und Alexander Krause

Sonntag, 18.02.2024 von 17.00 bis ca. 18.00 Uhr

Kirche Mariä Himmelfahrt, Am Kirchberg, Seitingen-Oberflacht, ohne Anmeldung

Herzliche Einladung an alle Frisch- und Langverliebten auf den Kirchberg nach Seitingen zu einem Valentins-Wortgottesdienst für Paare mit Alexander und Jutta Krause.

Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit im Gemeindehaus Sankt Michael bei einem kleinen "Ständerling" gemeinsam auf die „liebvolle Zeit“ anzustoßen.

Alle Kurse und Veranstaltungen unter www.keb-tuttlingen.de

Weitere Infos: Katholische Erwachsenenbildung, Uhlandstraße 3, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461/96 59 80 – 20, E-Mail: info@keb-tuttlingen.de

Betriebsseelsorge Tuttlingen-Rottweil

Mobbing-Selbsthilfegruppe

Mittwoch, 21. Februar 2024

Immer mehr Menschen leiden am Arbeitsplatz unter Beleidigungen, Schikanen, Intrigen oder einem autoritären Führungsverhalten.

Mit der Mobbing-Selbsthilfegruppe geben wir Gelegenheit, über belastende Situationen zu reden, einander zu ermutigen und neue Kräfte zu tanken.

Die Treffen beginnen um 17.15 Uhr.

Leitung: Beate Scholz, Betriebsseelsorgerin

Ort: Rottweil, Körnerstr. 23, Kontakt: Tel. 07461/96 59 80 – 312

So hallo liebe Minis, die 72 Stunden Aktion steht vor der Tür.

- Die Anmeldungen sollten jetzt erfolgen, so dass wir die Teilnehmerzahl ans Jugendreferat weiterleiten können.
- Die Jugendreferenten bestellen dann die T-Shirts, die ihr bekommt und was es sonst noch so an Material gibt.
- Es wäre also super, wenn ihr **bis zum 13. Februar** Bescheid gebt, ob ihr dabei seid.
- Anmeldung per Whatsapp direkt an mich mit Name, Alter und T-Shirt-Größe
- Momentan sammeln wir noch Vorschläge aus allen Gemeinden für die Aktion.
- Je nachdem wie viele von euch dabei sein wollen, sind wir entweder alle gemeinsam an einem Ort oder teilen uns auf ver-

schiedene Projekte auf.

- Aus Fridingen gibt es schon ein handwerkliches Projekt an der frischen Luft.
- Weitere Ideen folgen vielleicht.

Auf zahlreiche Anmeldungen freue ich mich, damit wir was Tolles auf die Beine stellen. Eure Jutta Krause

72-Stunden-Aktion

Vom 18.-21. April 2024 heißt es wieder: Uns schickt der Himmel



Die 72-Stunden-Aktion ist eine Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und seiner Verbände. In 72 Stunden werden dabei in ganz Deutschland Projekte umgesetzt, die die „Welt ein Stückchen besser machen“. Die Projekte greifen politische und gesellschaftliche Themen auf, sind lebensweltorientiert und geben dem Glauben „Hand und Fuß“.

„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche“

UKW Blumberg 87.9 Rottweil 93.1 Schwarzwald-Baar 102.0 Schramberg 103.7

Oberndorf 104.6 Tuttlingen 107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos: www.antenne1-neckarburg.de. Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag: "Moment mal" - Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr "Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen" - mit interessanten Gästen, News und frischer Musik sonn- und feiertags von 8 - 10 Uhr

18.02. „Die Passionszeit als Raum für Abschiednehmen, Tod und Trauer mit der Trauerberatung in unserer Region Unter dem Regenbogen“
25.02. „Liebe sei Tat - die Ausbildung und Arbeit im Vinzenz von Paul Hospital Rottweil“

Fakten und Facetten – Infos aus der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart in Zahlen (2022)

1.661.702 Katholikinnen und Katholiken (2020: 1.756.713)

1.023 Kirchengemeinden sowie ca.

100 muttersprachliche Gemeinden und

1 Kirchengemeinde im chaldäischen Ritus

24.600 hauptamtliche Mitarbeiter/-innen

170.000 Menschen in ehrenamtlichen Diensten

Liturgie und Sakramente

12.638 Taufen

13.719 Erstkommunikanten

10.390 Firmlinge

2.901 Trauungen

17.862 Bestattungen

Kindergärten/Schulen

46.619 Kinder in Einrichtungen in katholischer Trägerschaft

233.011 Schüler/-innen an 98 katholischen Schulen

Karitative Einrichtungen

946 karitative Einrichtungen

494.518 Menschen in Betreuung

24.920 Mitarbeiter/-innen

23.821 ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen

Die Zahlenangaben stammen aus der jeweils letzten aktuellen Erhebung.

Informationen aus unserer Diözese Rottenburg-Stuttgart

Aktuelles sowie Hintergründe bietet die Homepage www.drs.de, Postings zu allen Aspekten des vielfältigen kirchlichen Lebens in der Diözese gibt es hier:

facebook.com/drs.news

youtube.com/user/DRSMedia

instagram.com/dioezese_rs/

twitter.com/BischofGebhard?lang=de

soundcloud.com/dioezese_rs

[Spotify.com \(@dioezese_rs\)](https://spotify.com/@dioezese_rs)

EVANG. KIRCHENGEMEINDE MÜHLHEIM



Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner, Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mi von 8 – 11 Uhr & Do von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege • E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

Wochenspruch:

Sehr, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. (Lukas 18, 31)



Im Februar

Ich wünsche dir Freude daran,
auch ohne farbenfrohes Kostüm
hin und wieder neue Seiten auszuprobieren
und dich von dir selbst überraschen zu lassen.
Ich wünsche dir Vergnügen an der bunten Mischung,
die Gott geschaffen hat
und die zum Ausdruck kommt auch in dir.
nach Tina Willms

Liebe Gemeindemitglieder,

kennen Sie die auch, die Heimitücke der Spiegel? Neulich bin ich mit einem unserer Organisten auf der Strecke von Neuhausen nach Tuttlingen unterwegs gewesen. Er wollte im Beifahrerspiegel noch einmal kontrollieren, ob seine Haare auch gut sitzen. Dabei musste unser Organist feststellen, dass mein Autospiegel ihm ein ganz anderes Spiegelbild zeigt, als sein Badezimmerspiegel zu Hause. Wir sind über Spiegel ins Gespräch gekommen und sind so letzten Endes auch der Ursache der Insolvenz bestimmter Kaufhausketten auf den Grund gekommen. Es liegt an den Spiegeln in den Umkleidekabinen! Da besteht keinerlei Zweifel. Ich kenne zum Beispiel eine Modekette, in deren Filialen ich nie wieder Kleidung in den Umkleidekabinen probieren werde. Warum? Weil die Spiegel dreigeteilt und so angeordnet und entsprechend ausgeleuchtet sind, dass man als Frau garantiert jede Problemzone zu Gesicht bekommt. Da bleibt keine Cellulitedelle in der Haut verborgen und sei sie auch noch so klein. Zu allem Überfluss sieht man – egal was man anprobiert – auch noch dicker aus als man in Wirklichkeit ist. Warum manche Modeketten ihre KundInnen ganz bewusst mit solchen Spiegeln quälen, ist mir schleierhaft. Letztlich schadet es dem Umsatz. Wobei manch eine Kundin vielleicht auch einfach alle Hosen und alle Oberbeile einfach direkt zur Kasse bringt, bezahlt und mit nach Hause nimmt. Weil da der Spiegel viel schmeichelhafter zu einem ist.

Wo wir gerade bei Spiegeln sind: Menschen können auch Spiegel für uns sein. Sie können unser Verhalten spiegeln. Oft machen wir das sogar ziemlich unbewusst. So soll es sein, dass wir die Gestik von Menschen, die uns sympathisch sind, automatisch spiegeln. Und dann gibt es ja noch das Sprichwort: Wie es in den Wald hineinruft, so ruft es heraus. Da ist viel Wahres dran, finde ich. Und es ist eine Herausforderung, Menschen mit Freundlichkeit und Wertschätzung zu begegnen, die einen griesgrämig anblicken, kaum ein nettes Wort kennen und an allem etwas Schlechtes finden. Genauso schwierig ist es, einen Menschen unsympathisch zu finden, der einen freundlich anlächelt und immer ein aufmunterndes Wort oder eine lustige Anekdote parat hat. In diesem Sinne sind wir alle Spiegel füreinander und können uns täglich neu entscheiden: Welches Spiegelbild bieten wir dem anderen an?

Ihre Pfarrerin Nicole Kaisner

Information Kinderchor:

Alle Kinder, die bei den coolen Noten waren, sind herzlich eingeladen am ökumenischen Projekt-Kinderchor von Silke Lang teilzunehmen. Proben sind samstags um 10.00 Uhr im Gemeindefestsaal in Stetten. Bei Interesse und für weitere Informationen gerne bei Frau Lang telefonisch melden: 0172 7463685.

Regelmäßige Termine:

Mittwoch

Konfiunterricht wöchentlich 15.30 – 17.00 Uhr, ev. Gemeindezentrum

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 18. Februar 2024

10.30 Uhr Gottesdienst im Rahmen der Distriktpredigtreihe in Mühlheim (Pfr. M. Decaluwe)

Distriktpredigtreihe 2024

Thema „Liebesgeschichten“

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Rahmen der Distriktpredigtreihe an den folgenden Sonntagen vom 28. Januar bis 25. Februar 2024.

Pfarrerinnen und Pfarrer aus den umliegenden Nachbargemeinden werden bei uns die Gottesdienste zum Oberthema „Liebesgeschichten“ halten:

Sonntag, 18. Februar, Pfr. M. Decaluwe aus Tuttlingen, „Besser zu zweien als allein“ (Prediger 4, 9-12)

Sonntag, 25. Februar, Pfr. M. Kohler aus Tuttlingen, „David und Bathseba“ (2. Samuel 11)

Seniorentreff in Mühlheim

Herzliche Einladung zum Seniorentreff am Dienstag, 20. Februar von 14 – 16 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Mühlheim.

Wir laden zu einem geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ein!

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Armenien und Georgien

Freitag, 16. Februar, 19 Uhr

Gemeindehaus Auferstehungskirche, Tuttlingen

Jahrtausende berühren

Cornelia und Rolf Sutter nehmen Sie mit auf eine Reise durch die zwei ältesten christlichen Länder.

Zwischen Europa und Asien, zwischen Schwarzem und Kaspischen Meer, zwischen Islam und Christentum, zwischen Antike und Moderne – Georgien und Armenien waren schon früh im Mittelpunkt des Zeitgeschehens.

Wir entdecken die frühchristlichen Klöster Armeniens, die stolzen Wehrkirchen Georgiens und die hellenistischen Tempel Kaukasiens.

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

PfarrerIn Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 8 – 11 Uhr

Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de